

Ängste und Schuldgefühle stören Familienleben

Vortrag im Arbeitskreis "Kinder psychisch kranker Eltern" / Fragebögen verbessern Konzept

Minden (mt/krn). "Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern - Welche Möglichkeiten bieten sich in der Region?" war das Thema eines Vortrages von Prof. Dr. Ullrich Bauer, von der Universität Duisburg/Essen im "Prinz Friedrich".

Der Arbeitskreis "Kinder psychisch kranker Eltern", der im Herbst 2008 von Genno Raeder, Kinder- und Jugend-Psychotherapeut aus Petershagen, ins Leben gerufen wurde, hatte gemeinsam mit dem Club 74, Förderkreis für Psychisch Kranke und Behinderte, hierzu eingeladen, und etwa 50 Zuhörer aus Psychiatrie, Jugendhilfe und Gesundheitswesen waren der Einladung gefolgt.

Bei der Veranstaltung stellte Ullrich Bauer gemeinsam mit Frau Riki v. d. Broek, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bethel, das Präventionsprojekt "Kanu - Gemeinsam weiterkommen" für Kinder psychisch erkrankter Eltern vor. In dem Projekt kooperieren die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Ev. Krankenhauses Bielefeld (EvKB), die LWL-Klinik Gütersloh, das Jugendamt der Stadt Bielefeld, der Kinderschutzbund Bielefeld und die Universitäten in Bielefeld und Duisburg/Essen. Gefördert wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Kommunikative und kreative Angebote

Kinder psychisch erkrankter Eltern sind besonderen Belastungen ausgesetzt. Ängste, mangelnde Orientierung, Schuld- und Schamgefühle dominieren häufig das Familienleben. In Bielefeld startete jetzt dieses Präventions- und Forschungsprojekt, das Kindern psychisch erkrankter Eltern ein besonderes Hilfsangebot bietet.

"Kanu" ist ein neues Präventionsangebot für Kinder in einem Alter von sechs bis zwölf Jahren, deren Elternteil an einer Depression oder Schizophrenie erkrankt ist. Die Hilfsangebote von "Kanu" sind vielfältig: Es gibt eine individuelle Fachberatung, Trainingseinheiten für Eltern, Gruppenangebote für betroffene Kinder und ehrenamtliche Patenschaften.

Ziele des Elterstrainings sind Verbesserung der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, eine aktive Übernahme der elterlichen Rolle, die Förderung der eigenen Abgrenzungsfähigkeit, eine Steigerung des Selbstwertgefühls, die Reduzierung psychischer Krisen sowie ein Kompetenzbündnis mit dem Helfer.

Bei dem Training für die Kinder geht es um Normalisierung durch Kindergruppen sowie kreative und kommunikative Angebote. Eine bessere Vernetzung zwischen psychiatrischen Einrichtungen im Erwachsenenbereich und der Jugendhilfe stellen weitere Ziele dar.

Ein besonderer Fokus liegt hier auf der Förderung des gegenseitigen Verständnisses, um betroffenen Kindern schnellstmöglich effiziente Hilfsangebote zu ermöglichen. An den Vortrag schloss sich eine rege Diskussion zur Übertragbarkeit des Projektes auf die hiesige Region an.

Bei dem Vortrag wurde eine Bedarfserhebung hinsichtlich der Angebote für Kinder psychisch erkrankter Eltern in der hiesigen Region beschlossen.

Hierzu wurden Fragebögen erstellt, die sich zum einen an Fachleute, die mit betroffenen Kindern arbeiten, richten und zum anderen an Fachleute, die mit erkrankten Erwachsenen arbeiten. Die Fragebögen zur Bedarfsermittlung sind auf Anfrage erhältlich über: stefanie.marien@club74ev.de

Dokumenten Information

Copyright © Mindener Tageblatt 2010
Dokument erstellt am 17.03.2010 um 21:15:37 Uhr

Texte und Fotos aus MT-Online sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.



Jetzt das Mindener Tageblatt testen !

Probeflieferung: 12 Ausgaben kostenlos und unverbindlich.

Das könnte Sie interessieren



Sprachkenntnisse auf vielerlei Art fördern

Zum festen Bestandteil der Begegnungen zählen zum einen Besuche der Gourmetmeile in Minden und des Weinfestes in der Vorstadt von Paris. Zum anderen haben sich... [mehr](#)



NATURpur Strom sicher - CO2- und...

Wechseln Sie jetzt zu ENTEGA Ökostrom und sichern Sie sich Prämien* von bis zu 125,- € [mehr](#)

 ANZEIGE

Minderjähriger raucht etwas Marihuana mit

"Was sollte ich denn machen? Ich bin behindert, ich konnte den nicht rauswerfen", sagte der Angeklagte, der ein volles Geständnis ablegte. Seit fünf Jahren sitzt er im... [mehr](#)

Sudoku

Das RätselAn dieser Stelle bieten wir Ihnen täglich drei neue Sudoku-Rätsel in drei Schwierigkeitsstufen. Wählen Sie über die Links "Leicht", "Mittel" und "Schwer" das [mehr](#)

 powered by plista

URL: http://www.mt-online.de/lokales/minden/?em_cnt=3444310&em_loc=239